

Tirol, Tirol, Tirol

www.franzdorfer.com

C G7

Ti - rol, Ti - rol, Ti - rol du bist mein Hei - mat - land weit ü - ber
 Die Wol - ken ziehn da - hin sie ziehn auch wie - der her Der Mensch lebt
 Ich hab 'nen Schatz ge - kannt der dort im Gra - be ruht Den hab ich
 Hab kei - ne El - tern mehr Sie sind schon längst bei Gott Kein Bru - der,
 Wenn ich ge - stor - ben bin Legt mich ins küh - le Grab Wo deut - sche

5 C

Berg und Tal das Al - phorn schallt Ti - rol, Ti - rol, Ti - rol du bist mein
 nur ein - mal Und dann nicht mehr Die Wol - ken ziehn da - hin sie ziehn auch
 mein ge - nannt Er war mir gut Ich hab 'nen Schatz ge - kannt der dort im
 Schwes - ter mehr Sind al - le tot Hab kei - ne El - tern mehr Sie sind schon
 Ei - chen stehn Legt mich hi - nab Wenn ich ge - stor - ben bin Legt mich ins

11 F G7

Hei - mat - land weit ü - ber Berg und Tal
 wie - der her Der Mensch lebt nur ein - mal
 Gra - be ruht Den hab ich mein ge - nannt
 längst bei Gott Kein Bru - der, Schwes - ter mehr
 küh - le Grab Wo deut - sche Ei - chen stehn

14 1.2. C 3.4. C

das Al - phorn schallt Legt mich hi nab
 — Und dann nicht mehr
 — Er war mir gut
 — Sind al - le tot
 —

Text

Tirol, Tirol, Tirol
 du bist mein Heimatland
 weit über Berg und Tal
 das Alphorn schallt

Die Wolken ziehn dahin
 sie ziehn auch wieder her
 Der Mensch lebt nur einmal
 Und dann nicht mehr

Ich hab 'nen Schatz gekannt
 der dort im Grabe ruht
 Den hab ich mein genannt
 Er war mir gut

Hab keine Eltern mehr
 Sie sind schon längst bei Gott
 Kein Bruder, Schwester mehr
 Sind alle tot

Wenn ich gestorben bin
 Legt mich ins kühle Grab
 Wo deutsche Eichen stehn
 Legt mich hinab